

Nächsten Montag, den 6. October, soll unser diesjähriges **Abfchießen** in gewöhnlicher Weise mit **Reveille** und **Paradeauszug** abgehalten werden.

Großenhain, den 3. October 1862.

Das **Directorium**
der **Scheibenschützen-Gesellschaft.**

900—1000 Thaler werden auf Landgrundstücke zu erborgen gesucht. Auskunft bei **H. Sommer, Agent.**

Zwölf neue in Sammt

und Leder gebundene **Albums**, die Stunden der Andacht in 8 Bänden, ein Conversations-Lexicon in 12 Bänden, Ergänzungsblätter, zu jedem Lexicon passend, in 7 Bänden, eine Electrifirmaschine und sonst noch Verschiedenes werden nächsten **Dienstag Nachmittags 3 Uhr** in der „Krone“ verauctionirt.

C. G. Arnold,
Königlicher Gerichtsamts-Auctionator.

Einige Lehndecken

in Küchen und Gewölben sind bei mir anzufertigen. Wer sich damit befassen will, komme gefälligst zu mir.

C. G. Arnold.

Für Herbst und Winter empfehle ich die neuesten Façons **Hüten** in **Castor** u. **Filz**, von runden **Hauben** und **Coiffüren** aufs Geschmackvollste und Neueste.

Zugleich die ergebene Anzeige, daß ich vom 15. October an mein Geschäft nach **Chemnitz** (Bachgasse Nr. 5, zweite Etage) verlege. Sollte Jemand Forderungen an mich haben, so bitte ich, sich baldigst an mich zu wenden, sowie ich auch ersuche, Zahlungen schleunigst abzumachen.

Marie Kurtz.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß die von mir geführten **Schnupftabake**

Herr **Fr. Müller jun.**

am **Frauenmarkt** hier übernommen hat und fortführen wird.

C. F. Menzel.

Patent-Gummi-Schuhe

in allen Größen und verschiedenen Sorten sind mir aus einer der größten Fabriken zum Verkauf übergeben, und kann ich solche zu den billigsten Preisen abgeben.

F. W. Köhler, Schuhmachermstr.
inn. **Wildenhainer Gasse 185.**

Sonntag und Montag

frischer Most.

M. Frühauf.

Most ist von Sonntag den 5. October an zu haben bei **Saalbach** auf der **Radeburger Straße.**

Seringe, frisch aus dem Rauch,
do., mariniert,
saure und **Pfeffergurken**
empfehl bestens **F. E. Standfuß.**

Frischer Most und Kuchen
ist von heute an zu haben.

Emil Quaas.

Morgenden Sonntag empfiehlt **Windbeutel**
mit **Sahne** gefüllt **Th. Güttel.**

40 Scheffel Äpfel,
im Ganzen oder Einzelnen, stehen zum Verkauf auf **Rittergut Skassa.** **Sennig, Pächter.**

Eine junge neumelke **Kuh** steht zu verkaufen bei **Friedr. Handel, Frauengasse Nr. 310.**

Heute Abend zum

Streich-Quartett,

sowie zu **Feldschlösschen-Märzenbier**
ladet ergebenst ein **Fr. Weinberger.**

Hôtel de Saxe.

Sonntag den 5. Octbr. von Abends $\frac{1}{2}$ 8 Uhr an **Tanzmusik.**

Entrée für Herren $1\frac{1}{2}$, für Damen 1 Ngr.
Theodor Schumann.

Sonntag den 5. Octbr. ladet zum **Prämien-Vogelschießen** und von Nachmittags 4 Uhr an zur **Tanzmusik** (Entrée à Person 5 Pf.), wobei mit **Kaffee** und **Kuchen** bestens aufwarten wird, ergebenst ein

Raumann am Bobersberge.

Heute, Sonnabend, ladet zu frischer **Blut-, Leber- und Bratwurst**, sowie morgen, Sonntag, zur **Tanzmusik** vom **Trompetercorps** des **I. Reiter-Regiments** ergebenst ein

Robert Lämmel in Mülbitz.

Sonntag den 5. October ladet zum

Mostfest

und von Nachmitt. 4 Uhr an zur **Tanzmusik** (Entrée für Herren 1, für Damen $\frac{1}{2}$ Ngr.) ergebenst ein **Schuberth in Lenz.**

Sonntag den 5. October ladet zum

Einzugsschmauß in Adelsdorf,

wobei mit guten **Pfannkuchen** bestens aufwarten wird, freundlichst ein **A. Kunert.**

Zum **Mostfest** und **Tanzvergnügen**
Sonntag den 5. October ladet ergebenst ein **Wunderlich in Walda.**

Zum

Dampf-Schmauß

und zur **Tanzmusik** morgen, Sonntag den 5. October, ladet freundlichst ein

W. Wachs in Blattersleben.

Zum Mostfest

und zur **Tanzmusik** Sonntag den 5. Octbr. ladet ergebenst ein **Weber in Rnehlen.**

Sonntag den 5. Octbr. ladet zum **Mostfest** und zu **Pfannkuchen**, sowie zur **Tanzmusik** freundlichst ein

Robert Scharfsmidt in Görzig.